‚Es hätte dir genügt, mit deinen Händen so zu machen‘, dann schlug er einmal mit seinen Händen auf den Boden, strich dann mit der linken Hand über die rechte und (anschließend) über die Außenseite seiner Handflächen und sein Gesicht.“

Von 'Ammar Ibn Yasir - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: „Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf mich - sandte mich für eine Angelegenheit aus. Ich wurde dann unrein und befand mich im Zustand der großen rituellen Unreinheit (Janabah) und fand kein Wasser. So wälzte ich mich im Staub, wie es ein Tier tut. Dann ging ich zum Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und erzählte ihm davon. Er sagte: ‚Es hätte dir genügt, mit deinen Händen so zu machen‘, dann schlug er einmal mit seinen Händen auf den Boden, strich dann mit der linken Hand über die rechte und (anschließend) über die Außenseite seiner Handflächen und sein Gesicht.“

[Authentischer Text] [Muttafaqun alayh (Übereinstimmend bei al-Bukhari und Muslim verzeichnet)]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sandte 'Ammar Ibn Yasir - möge Allah mit ihm zufrieden sein - auf eine Reise, um einige seiner Angelegenheiten zu erledigen. 'Ammar befand sich dann durch Geschlechtsverkehr oder Samenerguss mit Erregung im Zustand der großen rituellen Unreinheit, aber er fand kein Wasser, um sich davon zu reinigen. Er wusste nicht, dass man bei der großen rituellen Unreinheit den Tayammum durchführen kann, sondern kannte sie nur für die kleine rituelle Unreinheit. Also bemühte er sich (um eine Lösung) und dachte, dass er, so wie er bei der kleinen rituellen Unreinheit mit dem Staub auf der Erde einige Körperteile abwischt, bei der großen rituellen Unreinheit den ganzen Körper mit Staub bedecken müsse, in Analogie zum Wasser. So wälzte er sich im Staub, bis sein ganzer Körper bedeckt war, und betete dann. Als er dann zum Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - zurückkehrte, erzählte er ihm davon, um zu sehen, ob er richtig gehandelt hatte oder nicht. Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - erklärte ihm dann, wie man sich von beiden Arten der Unreinheit reinigt, der kleineren wie beim Urinieren und der größeren wie bei Janabah: Man schlägt einmal mit beiden Händen auf den Boden, streicht dann mit der linken Hand über die rechte und (anschließend) über die Rückseite seiner Handflächen und das Gesicht.